

Die Bedeutung des ÖGD für die kommunale Prävention und Gesundheitsförderung

Ein zentraler Akteur in der kommunalen Prävention und Gesundheitsförderung ist der Öffentliche Gesundheitsdienst (ÖGD). Er ist prädestiniert, einen partnerschaftlichen Prozess mit allen kommunalen Akteuren zu initiieren und zu koordinieren, um das Potenzial des »Dach-Settings« Kommune voll auszunutzen und die Gesundheit vor Ort zu fördern. Und das nicht nur, aber besonders in Krisenzeiten.

Im Rahmen einer sich neu aufstellenden öffentlichen Gesundheitsförderungspolitik in Deutschland und vor dem Hintergrund des Paktes für den ÖGD möchte diese Statuskonferenz einen Beitrag dazu leisten, die Herausforderungen der kommunalen Prävention und Gesundheitsförderung und den Stellenwert des ÖGD heute und zukünftig zu betrachten und zu diskutieren.

Die Statuskonferenz richtet sich an Akteurinnen und Akteure aus Wissenschaft, Praxis und Politik auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene, die sich mit der Thematik der kommunalen Prävention und Gesundheitsförderung und des ÖGD beschäftigen sowie an alle Interessierten, die sich zu diesem Thema informieren, austauschen und vernetzen möchten. Eine Teilnahme ist digital via Webex möglich. Die Statuskonferenz wird in Kooperation mit der Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf (AÖGW) durchgeführt.

Die BVPG führt seit 2010 Statuskonferenzen zu verschiedenen Themengebieten durch und trägt damit zu mehr Transparenz im jeweiligen Handlungsfeld der Prävention und Gesundheitsförderung bei.

Informationen zu den bisher durchgeführten Statuskonferenzen finden Sie auf der Internetseite der BVPG:

www.bvpraevention.de


bvpg

Bundesvereinigung
Prävention und
Gesundheitsförderung e.V.

Informationen

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

www.bvpraevention.de

 @bvpraevention

Veranstaltungsort

Digitale Veranstaltung mit Webex

Weitere technische Informationen erhalten Sie nach der Anmeldung.

Organisation und Anmeldung

Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V. (BVPG)

Heilsbachstraße 30 | 53123 Bonn
Telefon 0228 – 9 87 27-0 | Fax 0228 – 6 42 00 24


 statuskonferenz@bvpraevention.de

Foto Umschlag: © Vegefox.com – stock.adobe.com

in Kooperation mit der Akademie
für Öffentliches Gesundheitswesen
in Düsseldorf (AÖGW)

AÖGW
AKADEMIE FÜR
ÖFFENTLICHES
GESUNDHEITS-
WESEN

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

bvpg

Bundesvereinigung
Prävention und
Gesundheitsförderung e.V.

DIGITAL

21. Statuskonferenz

»Gesundheit gemeinsam fördern – die Bedeutung des ÖGD für die kommunale Prävention und Gesundheitsförderung«

in Kooperation mit der Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf (AÖGW)

23. Juni 2022



Gemeinsam Gesundheit fördern.

www.bvpraevention.de

21. Statuskonferenz

»Gesundheit gemeinsam fördern – die Bedeutung des ÖGD für die kommunale Prävention und Gesundheitsförderung«

10.45 Uhr Ankommen im digitalen Raum

11.00 Uhr **Grußwort des Bundesministeriums für Gesundheit**

Dr. Ute Teichert | Leiterin der Abteilung »Öffentliche Gesundheit«

Begrüßung

Dr. Kirsten Kappert-Gonther | Präsidentin der Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V.

Begrüßung und Einführung in die Thematik

Prof.in Dr. Dagmar Starke | Kommissarische Leiterin der Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf

An Economy of Wellbeing for health equity

Caroline Costongs | Direktorin von EuroHealthNet

11.50 Uhr **Block I: Impulsforum**

Kommunale Prävention und Gesundheitsförderung: aktuelle Herausforderungen ...

... aus wissenschaftlicher Sicht

Prof.in Dr. Katrin Linthorst | Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg

... aus kommunaler Sicht

Dr. Ina Zimmermann | Gesunde Städte-Netzwerk der Bundesrepublik Deutschland

... aus Sicht der gesetzlichen Krankenversicherung

Jens Hupfeld | GKV-Spitzenverband

13.00 Uhr Mittagspause

13.45 Uhr **Block II: Fach- und Zukunftsforum**

Der ÖGD heute und morgen: Rolle und Bedeutung in der kommunalen Prävention und Gesundheitsförderung

Stärkung und Weiterentwicklung des ÖGD: der Pakt ÖGD

Dr. Elke Bruns-Phillipps | Beirat Pakt ÖGD

Der »neue« ÖGD: bürgernah, multiprofessionell, vernetzt

Prof. Dr. Bertram Szagun | RWU Hochschule Ravensburg-Weingarten

Kooperative Gesundheitsförderung als Zukunftsaufgabe der Städte und Gemeinden

Dr. Ellis Huber | Berufsverband der Präventologen e.V.

14.50 Uhr Bewegungspause

15.00 Uhr **Block III: Diskussionsforum**

Sozialversicherung und Zivilgesellschaft als Partner des ÖGD: Wie kann das gelingen?

Podiumsdiskussion mit

Mathias Finis | Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Jörg Freese | Deutscher Landkreistag

Karolina Molter | Deutsches Rotes Kreuz e.V.

Dr. Martin Oldenburg | Landesvereinigung für Gesundheitsförderung in Schleswig-Holstein e.V.

Prof. Dr. Bertram Szagun | RWU Hochschule Ravensburg-Weingarten, Bundesverband der Ärztinnen und Ärzte des öffentlichen Gesundheitsdienstes e.V.

16.00 Uhr Kurze Kaffeepause

16.05 Uhr **Plenumsdiskussion mit Fragen aus dem Publikum an die Referierenden und die Teilnehmenden der Podiumsdiskussion**

16.30 Uhr **Block IV: Zusammenfassung und Fazit**

Welche Bedeutung hat der ÖGD für die kommunale Prävention und Gesundheitsförderung und welche konkreten Maßnahmen sind wichtig, um Prävention und Gesundheitsförderung in der Kommune auszubauen?

Dr. Beate Grossmann | Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V.

16.45 Uhr Ende der Veranstaltung

Moderation:

Dr. Beate Grossmann | Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V.

Prof.in Dr. Dagmar Starke | Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf